

Protokoll des Gemeindeausschusses St. Urban vom 29. April 2015

Anwesend:

Pfarrer Matthias Bambynek, Kaplan Joseph Chechott, Christian Schneider, Günter Bickel, Birgit Kreß, Sabine Wicklow, Gerhard Zankl, Jürgen Kreß, Birgit Ernst, Marlene Götz, Walburga Hepple, Susanne Zimmer, Maria Zankl, Michael Pachl, Claudia Duda, Sieglinde Dietsch, Josefine Walter, Norbert Bocksch, Helmuth Firsching, Inge Kurz, Markus Johannes Nietert, Mathias Böhm, Erich Krause, Regine Krall

Birgit Kreß leitet die Gemeindeausschusssitzung. Sie begrüßt die Anwesenden.
Sie bittet um Überprüfung der E-Mailadresse von Jürgen Kreß im Pfarrbüro der Oberen Pfarre.

TOP 1: Geistlicher Impuls (Christian Schneider)

Zwillinge in der Gebärmutter unterhalten sich über das Leben danach.

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung (Sabine Wicklow und Marlene Götz)

Das Protokoll ist ohne Einwände angenommen worden.

TOP 3: Berichte aus Gruppen und Kreisen

- AK Öffentlichkeitsarbeit: Der neue Begrüßungsbrief steht als nächstes Projekt an.
- Kreis junger Familien: Es ist ein Tagesausflug in den Klettergarten und ein Wochenende in Wirsberg geplant.
- Gottesdienstvorbereitungsteam: die Arbeit geht normal weiter.
- Kindergarten: Es wird naturwissenschaftlich gearbeitet, um die Kinder an die Themen heran zu führen. Das Forscherfest wurde am 25.4.15 gefeiert. Der Kindergarten wurde für das Projekt rezertifiziert. Die neue Küche ist eingebaut. Finanzierung: 50 % Förderverein, Rest Stadt und Ordinariat.
- Bibelkreis: Die Teilnehmer sind ein eingespieltes Team, deshalb ist es schwierig für neue Mitglieder, obwohl der Bibelkreis aufgeschlossen ist. Alle Mitglieder sind auch anderweitig in der Pfarrei engagiert.
- Frauenkreis: Der Kreis freut sich auf das Fest zum 25-jährigen Jubiläum. Der Kreis hat die Osterkerze gestiftet und Regine Krall hat diese wieder gestaltet. Durch Verkäufe nach zwei Gottesdiensten wurden 400,00 € eingenommen. Im Zelt der Religionen wird eine Maiandacht gefeiert.
- KAB: Am 8.5.15 ist eine Maiandacht in der Oberen Pfarre. Eine Fahrt nach Südtirol ist geplant.
- Familienkreis: Der Kreis gestaltete den Familiengottesdienst im Februar. Eine Fahrt in die Diaspora nach Oldenburg wurde unternommen.
- Bücherei: Es gibt ein neues Leitungsteam bestehend aus Frau Lauer, Frau Zimmer, Frau Lang und Frau Bickel. Es stehen derzeit keine Renovierungen an. Anfragen bitte ab sofort an die E-Mailadresse der Bücherei: buecherei-st-urban@freenet.de
- Jugendtreff: Mittwochs gehen die Streetworker mit einem aufsuchenden Sportangebot auf Jugendliche zu. Außerdem bauen/reparieren die Jugendlichen mit gespendeten Mitteln eine Bank und werden dabei – wenn nötig – von G. Bickel unterstützt.

TOP 4: Rückblick auf Aktionen und Veranstaltungen

- Der Indische Abend war in jeder Hinsicht gut organisiert und sehr gelungen. Herzlichen Dank an Sabine Wicklow und Walburga Hepple. Herzlichen Dank auch an Kaplan Joseph. Die beiden Abende haben im Seelsorgebereich zu mehr Nähe geführt und den Anwesenden viele Impulse gegeben. Christian Schneider berichtet über die Osterfeierlichkeiten zusammen mit Kaplan Joseph und Mathias Böhm, der als Praktikant mitgewirkt hat. Der Fastenweg hatte eine Station (Gottesdienst) in St. Urban. Die Ausstellung im Foyer wurde von Personen außerhalb der Pfarrei kaum beachtet. Fasching und Kinderfasching sind nach wie vor beliebt und gut besucht. Weiberfasching: Es war eine gelungene und gut besuchte Veranstaltung. Höhepunkt war der Auftritt des Seelsorgeteams. Die zeitliche Planung muss neu überdacht werden, das Gespräch mit den Organisatoren

soll gesucht werden.

Ehrenamtlichentreffen: der Abend war gelungen und das Geschenk erfreut sich großer Beliebtheit.

TOP 5: Bericht aus dem Seelsorgebereichsrat (Michael Pacht)

- Die Sitzung war am 24.2.15.
Die Arbeitskreise sind aktiv. Der Fragebogen zur Familiensynode wurde nicht gekürzt, um die Auswertung nicht zu gefährden.
Die nächste Sitzung ist am 20.5.15. Am 16.6.15 besucht der SBR mit dem Projekt SBR Unterwegs das Katholische Bildungszentrum am Oberen Stephansberg.
Der Dekanatsrat befindet sich noch in der Findungsphase.

TOP 6: Bericht aus der Kirchenverwaltung (Walburga Hepple)

- Die Fensterscheiben werden ausgetauscht, da Sicherheitsgläser nötig sind und energetisch nachgerüstet werden muss. Die Kosten belaufen sich auf ca. 35.000 €, die voraussichtlich zum größten Teil vom Energiefond der Erzdiözese übernommen werden.
- Die Heizungserneuerung ist für 2017 geplant.
- Die Jahresrechnung 2014 liegt ab dem 4.5.15 für 14 Tage zur Einsicht im Pfarrbüro aus.
- Die Arbeit in den Kindergärten läuft gut, die neue Verwaltungskraft hat inzwischen die meisten Einrichtungen besucht.

TOP 7: Personelle Situation im SBR

- Das Team arbeitet sehr gut und effizient, und so konnte die Arbeit während der 5 Wochen, in denen M. Bambynek ausfiel, geordnet weitergehen.
- Anfragen weiterer interessierter Praktikanten liegen vor.
- Am 1.9.15 wird Domdekan Schiepek administrativ für die Dompfarrei zuständig sein, 2016 soll ein neuer Dompfarrer ernannt werden. Dieser soll noch weitere Aufgaben bekommen.
- Der derzeitige „Personalservice“ der Dompfarrei kann nicht aufrecht erhalten werden. Veranstaltungen, Termine und Katechese müssen für die Zukunft neu aufgestellt werden.
- Im Pfarrgebiet werden 2 Tauftermine im Monat angeboten, abwechseln in St. Urban und der Oberen Pfarre. Taufen in den Kapellen des Pfarrgebietes sind nicht vorgesehen. Für Fragen zu diesem Thema steht das Pfarrbüro zur Verfügung.
Ab September wäre für Beerdigungen ein zusätzlicher Seelsorger nötig.
- Die Wortgottesfeiern donnerstags um 19 Uhr heißen „Zeit–Raum–St. Urban“ und werden unterschiedlich gestaltet. Sie werden immer noch nicht gut angenommen und um Mund-zu-Mund Propaganda wird gebeten.

TOP 8: Brief des Bürgervereins

Der neue Vorsitzende des Bürgervereins Südwest heißt Christian Hader. Er stellt sich in dem Brief vor und bietet die Zusammenarbeit an.

TOP 9: Osterpfarrbrief

Jürgen Kreß berichtet von der Arbeit am Pfarrbrief. Das Team besteht aus 6 Personen aus allen Teilen des SBR. Für Beiträge besteht eine Bringschuld. Die aktuelle E-Mailadresse lautet dopfbrief@outlook.de .

Der Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief ist am 12.10.15, am 29.11.15 soll er in allen Haushalten sein. Die Kosten von 2010,00 € für 5500 Exemplare (= 0,37 €/Stück) sind im Rahmen und es macht keinen Sinn an der Papierqualität zu sparen, indem er auf Umweltpapier gedruckt wird.

Die Kosten werden von den Kirchenstiftungen anteilig übernommen. Die Außenwirkung mit dem Layout ist gut und wird als wichtig erachtet.

Top 10: Kirchweih 20./21 Juni 2015

Die Verantwortlichen haben sich am 25.3.15 zur Vorbereitung getroffen, die Jugend hat gefehlt und ist eingeladen, sich bis zum 1.5.15 zu melden.

Ablauf: Volkslauf zu Gunsten unbegleiteter Flüchtlinge im Don-Bosco-Heim. Um 18 Uhr wird der Kirchweihbaum aufgestellt, die Vorabendmesse entfällt. Festgottesdienst ist am Sonntag um 10 Uhr, anschließend Musik und verschiedene Veranstaltungen.

Top 11: Anfrage der Caritas Jugendhilfe

Die Caritas Jugendhilfe sucht Ehrenamtliche um den Jugendlichen Kontakte außerhalb der Wohngemeinschaft zu ermöglichen.

Ansprechpartnerin ist Frau Hautsch, jwgjakobsberg.jh@caritas-bamberg.de

TOP 12: Termine

10.05.15: Pfarrfest Dom
20./21.6.15: Kirchweih St. Urban
4./5.07.15: Pfarrfest Obere Pfarre
11.7.15: Krankengottesdienst der Maltheser in St. Urban
19.07.15: Open Air Gottesdienst St. Urban
26.07.15: Verabschiedung Pfarrer Förch, Dom
18./19.6.2016: Kirchweih St. Urban

Top 13: Sonstiges – Wünsche – Anregungen (Alle)

- Pfarrer Bambynek berichtet von wiederholtem Vandalismus in und um St. Urban. Alle sind eingeladen, die Kirche auch an Wochentagen als Andachtsraum zu nutzen um Anwesenheit zu zeigen.
- In der Werktagkapelle soll die neue Stuhlaufstellung erprobt werden.
- An Fronleichnam sind alle Gemeinden der Stadt eingeladen, gemeinsam Gottesdienst auf dem Domplatz mitzufeiern.
- Herr Nietert stellt dem Jugendtreff eine nicht mehr benötigte wetterfeste Tischtennisplatte zur Verfügung.

Frau Kreß verabschiedet alle Anwesenden.

Nächster Termin für die Sitzung des GA St. Urban:

Mittwoch, 16. September 2015 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Urban

Für das Protokoll: Sabine Wicklow und Marlene Götz

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr